



Kinderschutz in Kindertagesstätten

7. OKTOBER 2020, INGO LAUER

Zunächst... ein bisschen Werbung...

- Homepage Netzwerk: www.kinderschutz-online.de
- Homepage Sozialer Wegweiser: www.sozialerwegweiser-bir.de
- Netzwerkkonferenz 2020 - digital:
25. November 2020 ab 15 Uhr
LiveStream hier auf YouTube
Was tun bei Verdacht einer Kindeswohlgefährdung?

Handlungsleitfaden Kinderschutz

für Kitas in der Stadt Idar-Oberstein und im
Nationalparklandkreis Birkenfeld

Zusammenarbeit von Kita und Jugendhilfe
bei Verdacht einer Kindeswohlgefährdung



herausgegeben vom Arbeitskreis Insoweit erfahrene Fachkräfte ("InsoFas")
des Nationalparklandkreises Birkenfeld und der Stadt Idar-Oberstein

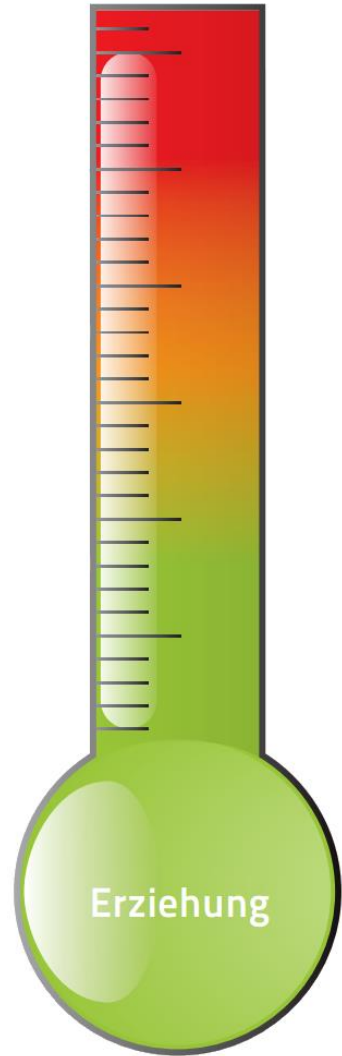


Definition Kindeswohlgefährdung

- Als KWG gilt...
- „eine gegenwärtige
- in einem solchen Maße vorhandene Gefahr,
- dass sich bei der weiteren Entwicklung
- eine erhebliche Schädigung
- mit ziemlicher Sicherheit voraussehen lässt“
- (BGH FamRZ. 1956, S. 350)



Verortung Kindeswohlgefährdung



Schutz

- Einschaltung des Familiengerichts
- Kinderschutz und Inobhutnahme

Beratung und Hilfe

- Pflegefamilie/Heimerziehung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Soziale Gruppenarbeit
- Erziehungsberatung

Förderung und Unterstützung

- Jugendschutz
- Jugendsozialarbeit
- Kreisjugendpflege
- Kindertageseinrichtungen
- Kindertagespflege

Arten der Kindeswohlgefährdung

Vernachlässigung

Misshandlung

Sexualisierte Gewalt

körperlich

psychisch

KJHG - § 8a (4)



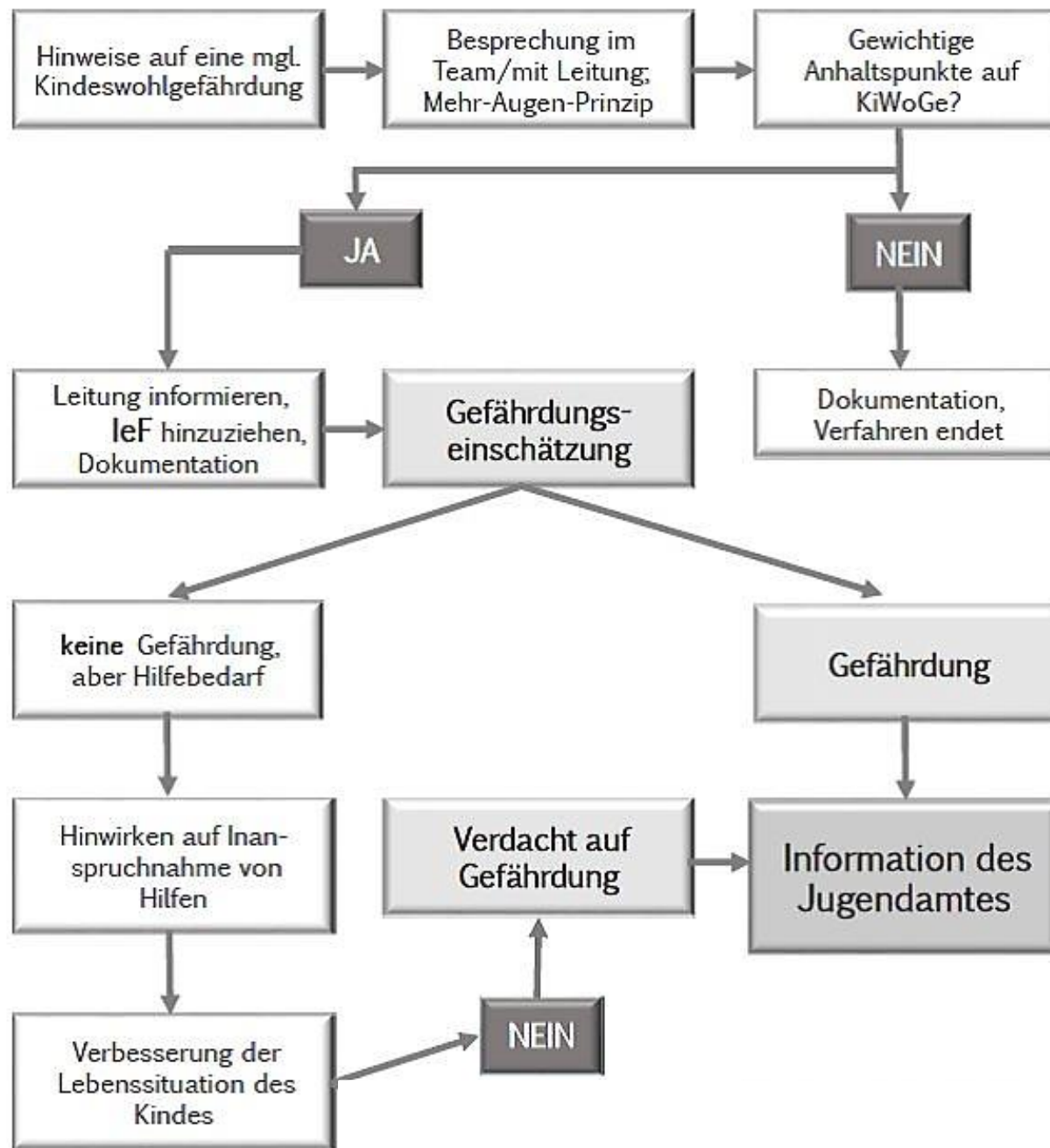
(...) (Es) ist sicherzustellen, dass

1. (...) Fachkräfte bei Bekanntwerden **gewichtiger Anhaltspunkte für die Gefährdung** eines von ihnen betreuten Kindes oder Jugendlichen eine **Gefährdungseinschätzung** vornehmen,

KJHG - § 8a (4)

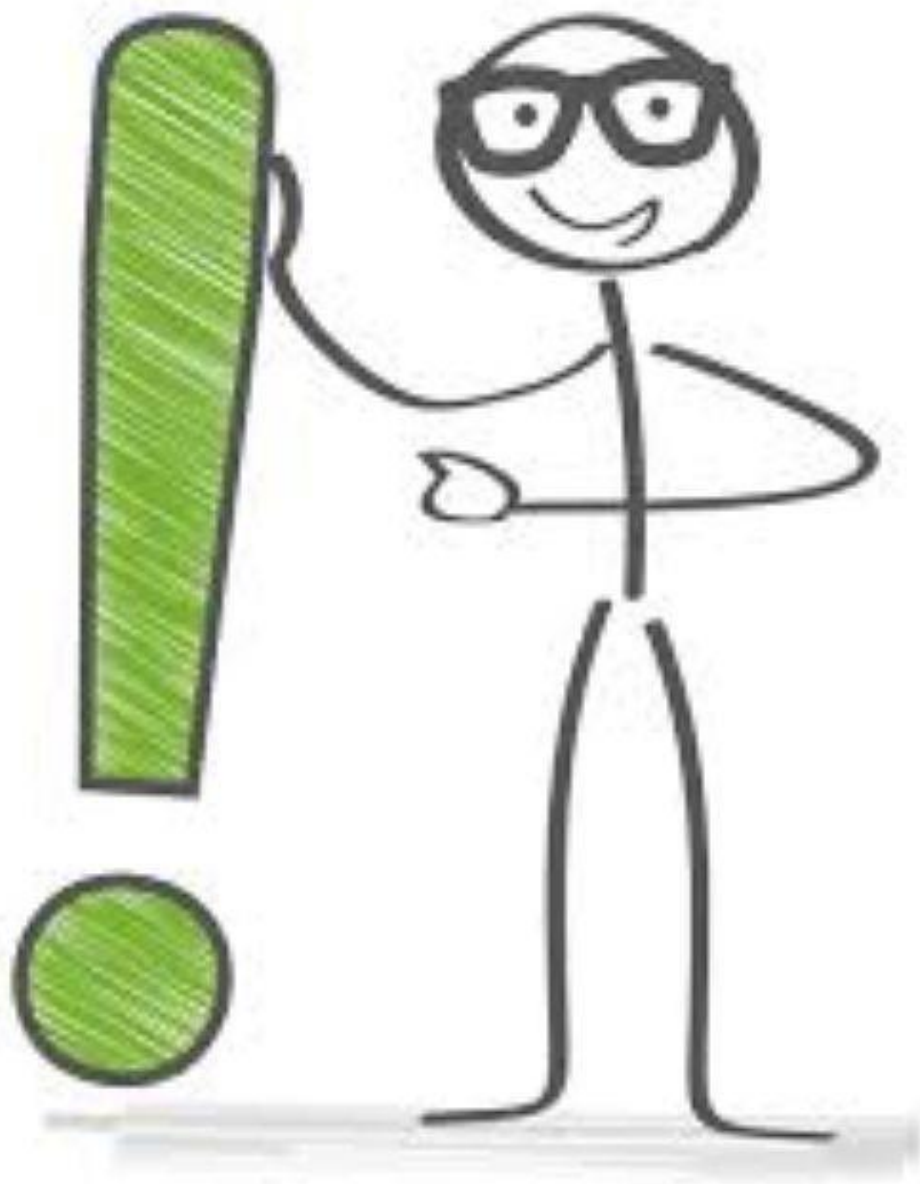
2. bei der Gefährdungseinschätzung eine **insoweit erfahrene Fachkraft** beratend hinzugezogen wird sowie

3. die **Erziehungsberechtigten** sowie das Kind oder der Jugendliche in die Gefährdungseinschätzung **einbezogen** werden, soweit hierdurch der wirksame Schutz des Kindes oder Jugendlichen nicht in Frage gestellt wird.

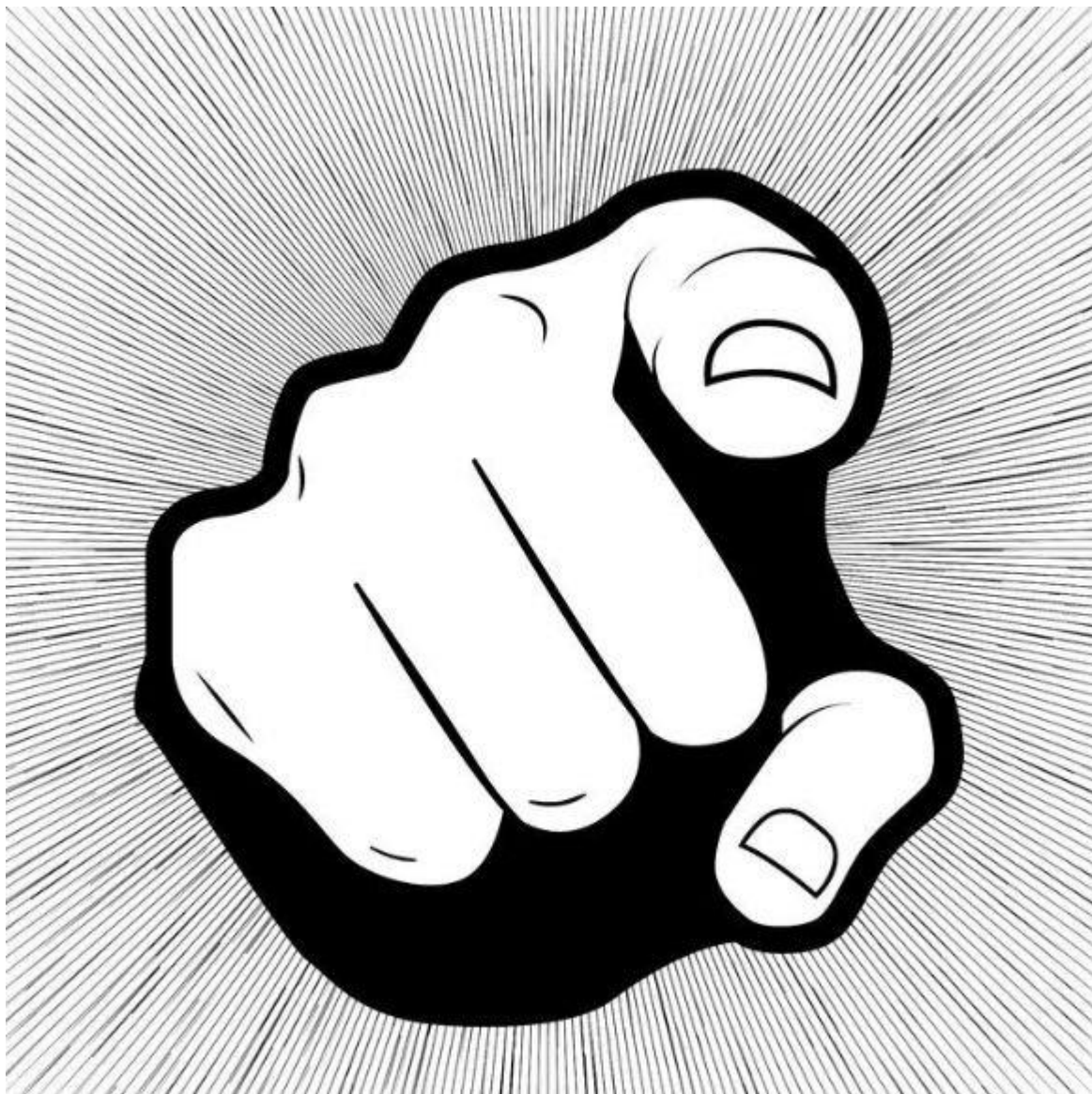




4-Augen-Prinzip



**Sofortiger
Handlungsbedarf?
Jugendamt/Polizei**



**Fallverantwortung
bleibt bei
Fachkraft**



Einbezug der Eltern/Personen- sorgeberechtigten



**Dokumentation
extrem wichtig!**

Kontakt



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



JugendhilfePLANUNG

Ingo Lauer

Netzwerk Kinderschutz
Jugendhilfeplanung

Kreisverwaltung Birkenfeld
Schneewiesenstraße 25
55765 Birkenfeld

Tel. 06782-15-229

Fax 06782-15-55-229

E-Mail: i.lauer@landkreis-birkenfeld.de

Web: www.kinderschutz-online.de